



Lebensmelodien

5. Februar 2023

17.00 Uhr

Hegelsaal
Konzerthalle Bamberg

Eintritt frei

„Lebensmelodien“ – in den unmen-
schlichsten Situationen der Verfolgung
und Ermordung, zwischen Leben und
Tod, sind diese Melodien entstanden.
Die Musik hat geholfen in den Ghettos
und Lagern zu überleben – oder auch
von dieser Welt Abschied zu nehmen.
Hinter den Lebensmelodien, die im
Zeitraum 1933–1945 komponiert oder
gesungen, gespielt, manchmal auch auf-
geschrieben wurden, verbergen sich die
Lebensgeschichten jüdischer Schicksale



Das Projekt „Lebensmelodien“, ins Leben gerufen von der interreligiösen Kooperation „Grenzgänge“ in Berlin, gastiert auf Einladung des Fördervereins Zelt der Religionen e.V., Bamberg, im Hegelsaal der Konzerthalle Bamberg. Es bildet zugleich den Abschluss einer Aktionswoche an Bamberger Schulen zum Thema „Holocaust“ und zum Andenken an die Opfer der nationalsozialistischen Diktatur in den Jahren 1933-1945.



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



Gefördert durch:



Beauftragter der Bundesregierung
für jüdisches Leben und
den Kampf gegen Antisemitismus



EVANGELISCHER KIRCHENKREIS
Tempelhof-Schöneberg

friede springer stiftung

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Willy-Aron-Gesellschaft Bamberg e.V.

Ein Netz für Menschlichkeit knüpfen
... gegen das Vergessen